

YAMAHA

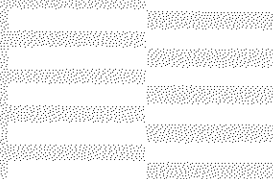
GENERAL
MIDI
INSTRUMENT

YAMAHA TONE GENERATOR

TG300

BEDIENUNGSANLEITUNG 1

LEITFADEN



Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Bitte lesen Sie die folgenden Hinweise, bevor Sie Ihren TG300 in Betrieb nehmen.

Sicherheitsvorkehrungen

- Stellen Sie sicher, daß das Kabel des Netzadapters nicht so verlegt ist, daß man darauf tritt oder das Kabel durch andere Geräte o. ä. geknickt werden kann.
- Setzen Sie den TG300 keiner übermäßigen Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie den TG300 nicht in der Nähe von Wasser auf.
- Stellen Sie den TG300 nicht an Orten extrem niedriger Temperatur auf.
- Stellen Sie den TG300 nicht an Orten mit exzessiver Staubeinwirkung auf.
- Stellen Sie den TG300 nicht an Orten mit starken Vibrationen aus.
- Vermeiden Sie harte Stöße und Schläge.
- Stellen Sie den TG300 nicht in direktem Sonnenlicht, in der Nähe von Heizungen oder an anderen Orten mit extrem hoher Temperatur auf.
- Die optimale Umgebungstemperatur für den TG300 liegt zwischen 10°C und 35°C (50°F und 95°F).

Warnungen

- Benutzen Sie für den TG300 nur den mitgelieferten Netzadapter.
- Der Netzadapter sollte nur an Steckdosen der in diesem *Leitfaden* bzw. der am Adapter angegebenen Netzspannung angeschlossen werden.
- Bevor Sie den Netzadapter an den TG300 anschließen, stellen Sie sicher, daß er nicht in einer Netzsteckdose steckt. Schließen Sie immer zuerst den Netzadapter an den TG300 an, und stecken dann den Adapter in die Steckdose.
- Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu vermeiden, entfernen Sie nicht die Abdeckung des TG300.
- Um das Risiko eines elektrischen Schlages oder Feuer zu vermeiden, setzen Sie den TG300 nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.
- Der TG300 enthält ausschließlich wartungsfreie Bauteile. Überlassen Sie jegliche Reparaturen ausschließlich autorisiertem Fachpersonal.
- Der TG300 enthält digitale Schaltkreise und kann Empfangsstörungen verursachen, wenn er zu dicht an einem Radio oder Fernseher steht. Falls derartige Störungen auftreten sollten, stellen Sie das Gerät weiter von den betroffenen Geräten entfernt auf.
- Wenn einer der folgenden Fälle auftreten sollte, lassen Sie das Gerät bei qualifiziertem Fachpersonal reparieren:
 - Das Kabel oder der Stecker des Netzadapters wird in irgendeiner Form beschädigt.
 - Metallteile oder Flüssigkeiten geraten in das Innere des TG300.
 - Der TG300 wurde Regen ausgesetzt.
 - Der TG300 wurde fallen gelassen, das Gehäuse ist beschädigt, oder beides.
 - Der TG300 funktioniert nicht normal oder es wird ein Qualitätsverlust beobachtet.

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Willkommen zum TG300	1
Handbücher zum TG300	1
Auspacken	1
Aufbauen	1
Warenzeichen	1
1 Bedienungselemente und Anschlüsse	2
Vorderseite	2
Rückseite	2
2 TG300 mit MIDI-Keyboard	3
Was Sie benötigen	3
Verbindungen herstellen	3
Einschalten	4
Einstellungen	4
Voices anwählen	5
Voices vom Keyboard aus anwählen	5
Betriebsarten des Sound-Moduls	6
3 TG300 & Rechner mit MIDI-Interface	7
Was Sie benötigen	7
Verbindungen herstellen	7
Einschalten	8
Einstellungen	9
Wie geht es weiter?	9
4 TG300 & Rechner ohne MIDI-Interface	10
Was Sie benötigen	10
Verbindungen herstellen	10
Einschalten	11
Einstellungen	12
Wie geht es weiter?	12
5 Demo-Songs abspielen	13
Songs auswählen	13
Wiedergabe starten	13
Wiedergabe stoppen	13
6 Einsatz von GM-Songdaten	14

Einleitung

Willkommen zum TG300

Vielen Dank für den Erwerb eines Yamaha TG300. Der TG300 ist ein 16-fach mehrstimmiger Tongenerator in AWM2-Technologie (Advanced Wave Memory). In ihm kommen digitale 16-Bit-Sounds, digitale Filter und ein hoch leistungsfähiger DSP-Chip (Digital Signal Processing) für qualitativ hochwertige Effekte zum Einsatz. Lesen Sie mehr über die Eigenschaften des TG300 auf Seite 1 des *Referenzhandbuches*.

Handbücher zum TG300

Der TG300 wird mit zwei Handbüchern geliefert: diesem *Leitfaden* und dem *Referenzhandbuch*. Dieser *Leitfaden* beschreibt den Aufbau und das Spielen Ihres TG300.

Das *Referenzhandbuch* erklärt alle Funktionen und Eigenschaften des TG300. Es enthält auch ein hilfreiches Glossar der Begriffswelt des TG300 sowie ein Stichwortverzeichnis zum schnellen Auffinden von Informationen.

Wir empfehlen Ihnen, mit diesem *Leitfaden* zu beginnen und dann mit dem *Referenzhandbuch* fortzufahren. Sie können das *Referenzhandbuch* auch während der Lektüre des Leitfadens benutzen, um genauere Informationen einzuholen.

Auspacken

Der Lieferumfang des TG300 sieht folgende Positionen vor. Stellen Sie sicher, daß alles dabei ist. Tragen Sie auch die Seriennummer Ihres TG300 in die untenstehende Tabelle ein..

1	TG300	Seriennummer:
1	Netzadapter (G.B.-Modell: PA-1210, andere Modelle: PA-1207)	
1	<i>Leitfaden</i>	
1	<i>Referenzhandbuch</i>	
1	Sound Lists & MIDI Data	

Aufbauen

Den TG300 auf eine ebene, stabile Oberfläche stellen. Siehe auch "Hinweise zu Ihrer Sicherheit" auf Seite i.

Das Rack-Mount-Kit RK200 von Yamaha macht den TG300 rackfähig. Für Desktop-Anwendungen empfiehlt sich der Kippständer TS100 von Yamaha mit einstellbarem Kippwinkel.

Hinweis: Falls Sie einen der beiden oben erwähnten Kits einsetzen, benutzen Sie bitte ausschließlich die mit den Kits oder dem TG300 gelieferten Befestigungsschrauben.

Warenzeichen

Apple® and Macintosh® sind eingetragene Warenzeichen der Apple Computer, Inc.

Atari®, ST™, TT™, STE™, und Falcon™ sind eingetragene Warenzeichen oder Handelsmarken der Atari Corporation.

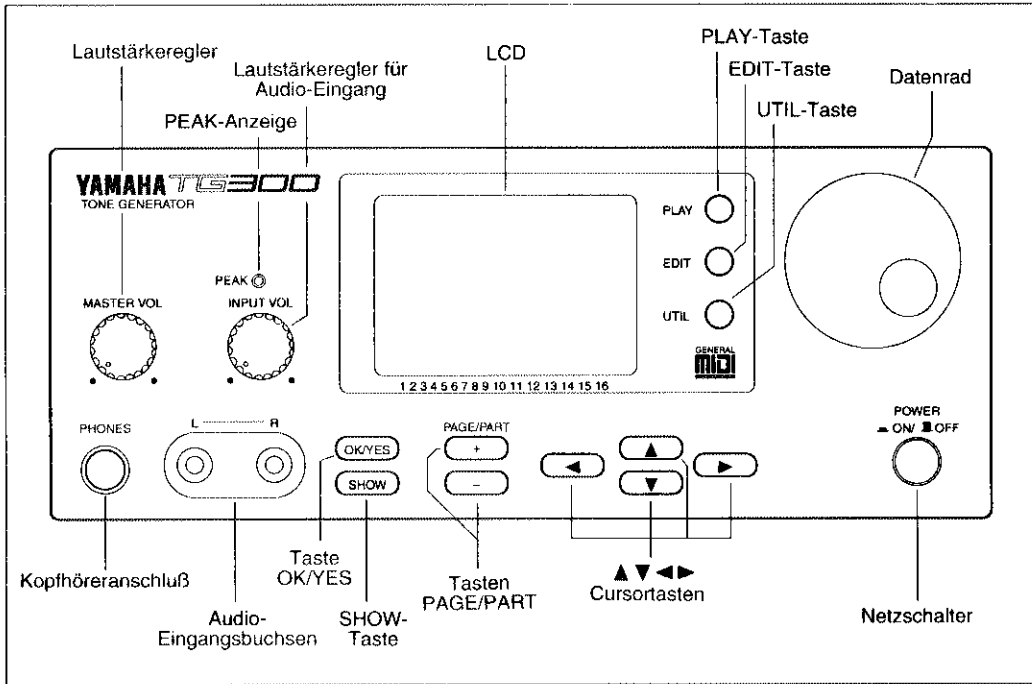
IBM®, PC/AT®, PS/1®, PS/2®, PS/55®, und PS/55note® sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

PC-9800® ist ein eingetragenes Warenzeichen von NEC.

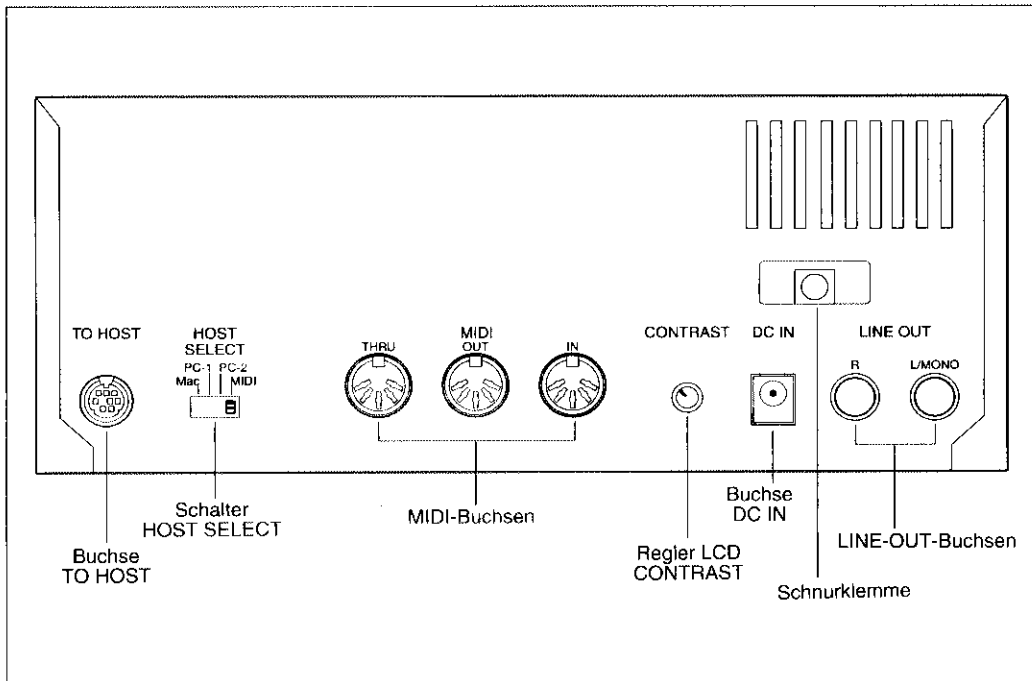
Alle anderen Warenzeichen und Handelsmarken sind Eigentum der entsprechenden Firmen.

1 Bedienungselemente und Anschlüsse

Vorderseite



Rückseite



2 TG300 mit MIDI-Keyboard

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie der TG300 in Verbindung mit einem MIDI-Keyboard, einem elektronischen Klavier oder einem anderen Instrument, das MIDI-Daten erzeugt, eingesetzt werden kann.

Was Sie benötigen

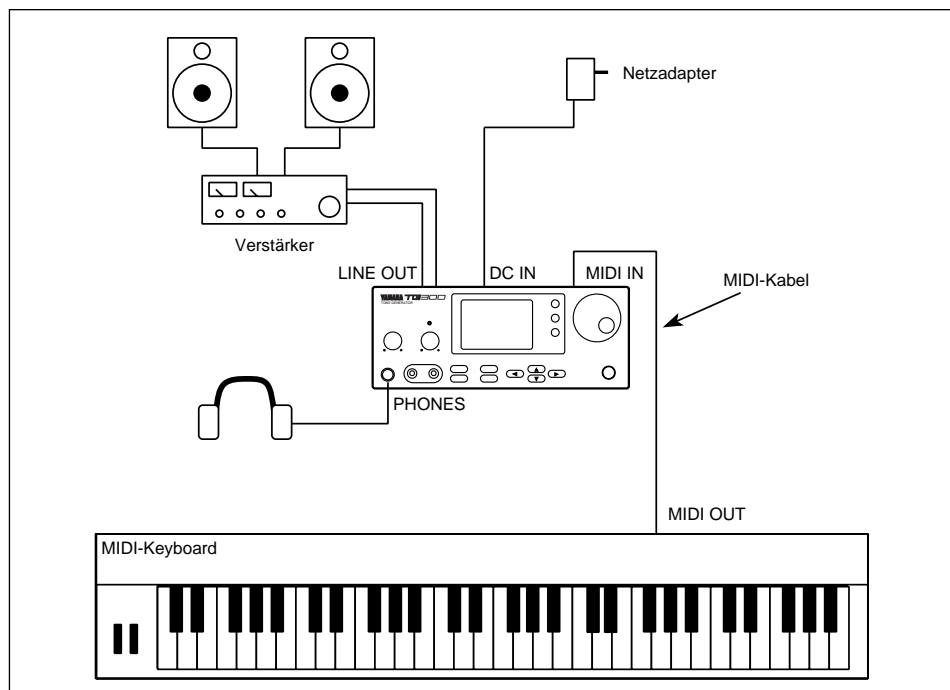
- Den TG300 mit Netzadapter.
- Ein MIDI-Keyboard, ein elektronisches Klavier oder irgendeine Tastatur, die MIDI-Daten sendet.
- Einen Verstärker (Keyboard-Verstärker, Hifi-Verstärker, Mischpult etc.).
- Audio-Verbindungskabel.
- Ein MIDI-Kabel.

Verbindungen herstellen

Achtung: Bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen, vergewissern Sie sich, daß alle beteiligten Geräte ausgeschaltet sind und daß der Netzadapter des TG300 nicht in eine Netzsteckdose eingesteckt ist.

1. Verbinden Sie die Buchse MIDI OUT des MIDI-Keyboards über ein MIDI-Kabel mit der Buchse MIDI IN des TG300.
2. Verbinden Sie die LINE-OUT-Ausgänge L/MONO und R des TG300 mit zwei Audiokabeln mit den Eingängen Ihres Verstärkers. Wenn Ihr Verstärker nur einen Eingang besitzt, schließen Sie nur den Ausgang L/MONO an.
3. Stellen Sie den Schalter HOST SELECT am TG300 auf MIDI.
4. Stecken Sie das dünne Kabel des Netzadapters in die Buchse DC IN am TG300.
5. Stecken Sie den Netzadapter in eine passende Netzsteckdose.

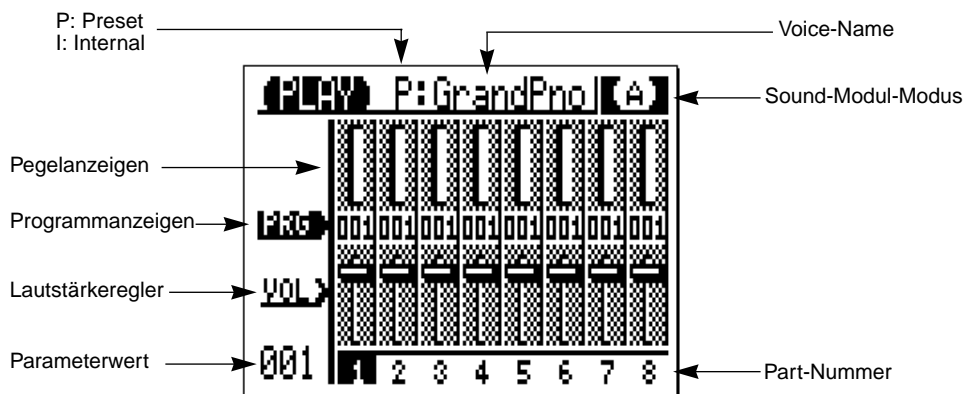
Die folgende Abbildung zeigt den kompletten Aufbau. Statt eines Verstärkers können auch Kopfhörer angeschlossen werden:



Einschalten

1. Betätigen Sie den Netzschalter des TG300.

Nach der Willkommensanzeige erscheint folgende Darstellung:



Dies ist die Spielanzeige »Zoom«.

2. Schalten Sie Ihr MIDI-Keyboard ein.

3. Drehen Sie die Lautstärke am Verstärker zurück und schalten ihn ein.

Einstellungen

1. Stellen Sie das MIDI-Keyboard so ein, daß es MIDI-Daten auf Kanal 1 sendet.

2. Stellen Sie die Lautstärke am Verstärker auf normale Abhörlautstärke.

3. Drehen Sie den Lautstärkeregler MASTER VOL des TG300 halb auf.

4. Spielen Sie auf dem Keyboard.

Wenn alles in Ordnung ist, sollten Sie jetzt ein Klavier spielen und hören.

Wenn kein Ton herauskommt, prüfen Sie folgende Dinge:

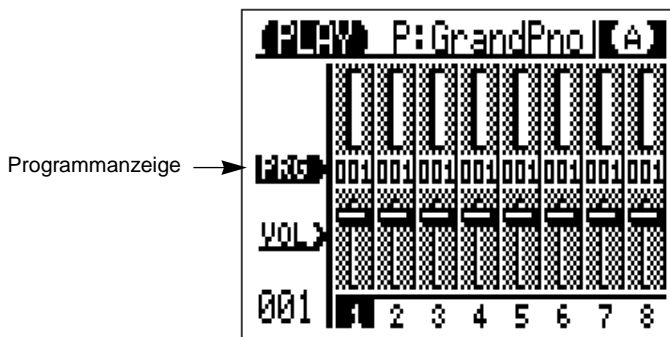
- Ist alles eingeschaltet?
- Steht das MIDI-Keyboard auf Kanal 1?
- Sind die Audio- und MIDI-Verkabelungen in Ordnung?
- Ist der Schalter HOST SELECT des TG300 auf MIDI gestellt?
- Ist der Regler MASTER VOL am TG300 aufgedreht?
- Sind die Einstellungen am Verstärker/Mischpult richtig?

Voices anwählen

Voices (Sounds bzw. Klänge) können über die Bedienungselemente des TG300 oder über MIDI-Programmwechselbefehle eines MIDI-Keyboards umgeschaltet werden.

Anwahl von Voices am TG300

1. **Drücken Sie die Taste [PLAY], um die Spielanzeige »Zoom« zu selektieren.**
Vielleicht ist diese schon zu sehen.



2. **Drücken Sie wiederholt die Cursortaste [▲], bis PRG selektiert ist.**
Vielleicht ist dies auch bereits geschehen.
3. **Benutzen Sie die Cursortasten [◀] und [▶], um einen »Part« zu selektieren.**
Benutzen Sie die Plus/Minus-Tasten PAGE/PART, um entweder Parts 1 bis 8 oder Parts 9 bis 16 anzeigen zu lassen.
4. **Benutzen Sie das Datenrad, um Voices auszuwählen.**

Der Name der gewählten Voice erscheint oben auf der Zoom-Spielanzeige. Siehe *Referenzhandbuch* für eine vollständige Liste aller Voices des TG300.

Voices können auch vom EDIT-PART-Menü aus selektiert werden. Siehe »Programmnummer (Program No.)« auf Seite 23 des *Referenzhandbuches*.

Hinweis: In jeder Betriebsart des Sound-Moduls sind verschiedene Voices verfügbar. Wenn Sie den Modus des Sound-Moduls noch nicht geändert haben, betrachten Sie die Voice-Liste für GM-A.

Voices vom Keyboard aus anwählen

Um eine Voice von einem Keyboard aus anzuwählen, müssen Sie einen Programmwechselbefehl auf MIDI-Kanal 1 vom MIDI-Keyboard an den TG300 senden. Die MIDI-Programmnummern entsprechen den Voice-Nummern. Das Senden des MIDI-Programmwechsels Nr. 36 zum Beispiel wählt daher am TG300 auch die Voice Nr. 36.

Lesen Sie die Anleitung Ihres MIDI-Keyboards für genauere Informationen über das Senden von MIDI-Programmwechselbefehlen.

Betriebsarten des Sound-Moduls

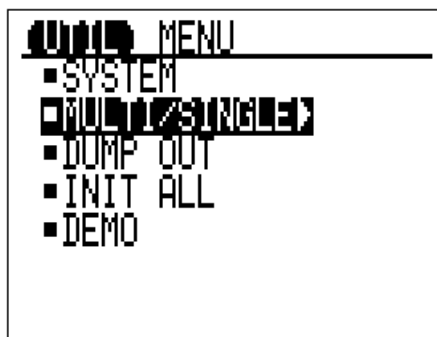
Wenn Sie nichts geändert haben, ist die aktuelle Betriebsart des Sound-Moduls GM-A. Der Buchstabe oben rechts im Zoom- und im View-All-Display (siehe Referenzhandbuch Seite 15) sollte dies bestätigen. GM-A ist eine der »Multi«-Betriebsarten des TG300. Die anderen Multi-Modi sind GM-B und C/M. Obwohl Sie auch mit einem MIDI-Keybord die Multi-Betriebsarten nutzen können, sind sie für den Einsatz mehrerer, gleichzeitig erklingender Stimmen in Verbindung mit einem MIDI-Sequencer gedacht (»multi-timbrales MIDI-Sequencing«).

Für den Einsatz mit einem MIDI-Keybord ist der Single-Modus eher geeignet. In der Single-Betriebsart verfügen Sie über 128 änderbare, interne Voices, wobei jede Voice einem Preset- oder einem internen Effektprogramm zugewiesen werden kann.

Folgende Schritte beschreiben die Anwahl des Single-Modus:

1. Drücken Sie die Taste [UTIL].

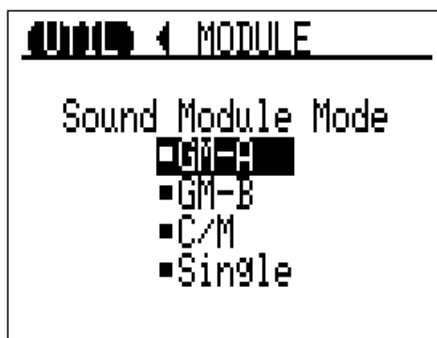
Das unten abgebildete Menü UTIL MENU erscheint:



2. Benutzen Sie die Cursorstasten [▲] und [▼], um MULTI/SINGLE zu selektieren.


3. Drücken Sie die Cursorstaste [▶].

Es erscheint folgende Anzeige:



4. Benutzen Sie das Datenrad oder die Cursorstasten [▲] und [▼], um »Single« zu selektieren.

5. Drücken Sie Taste [PLAY], um die Anzeigen »Zoom« oder »View All« aufzurufen.

Das  in der oberen rechten Ecke der Anzeige zeigt an, daß das gerade gewählte Sound-Modul »Single« ist. Für die Anwahl von Voices im Single-Modus lesen Sie bitte »Voices anwählen« auf Seite 5. Im Heft Sound Lists & MIDI Data befindet sich eine vollständige Liste aller im Single-Modus verfügbaren Voices.

3 TG300 & Rechner mit MIDI-Interface

In diesem Kapitel erklären wir, wie der TG300 in Verbindung mit einem Rechner benutzt werden kann, der ein MIDI-Interface besitzt.

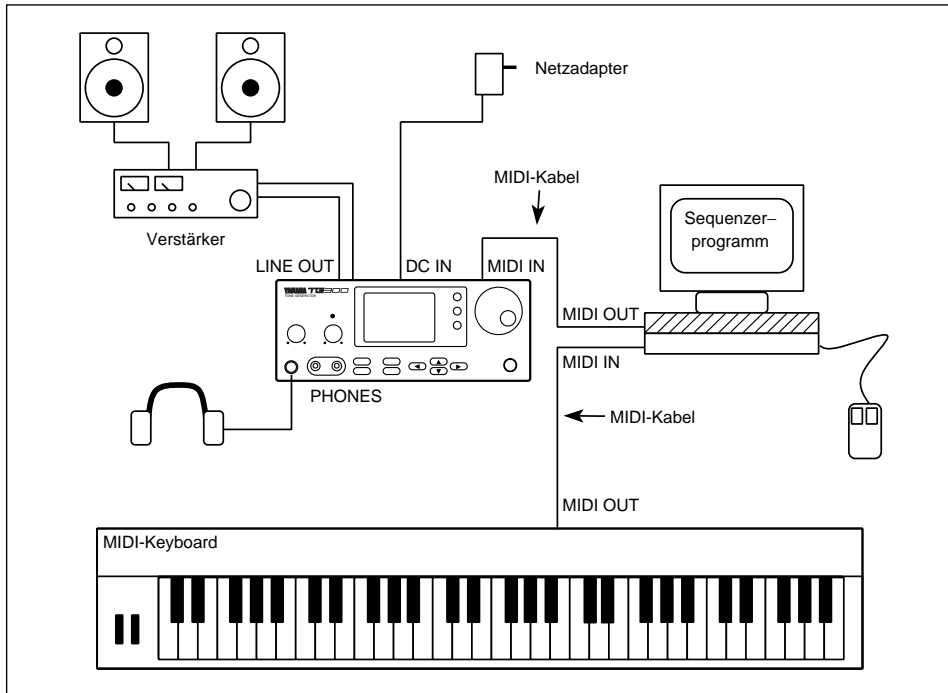
Was Sie benötigen

- Den TG300 mit Netzadapter.
- Ein MIDI-Keyboard.
- Einen Computer mit MIDI-Interface.
- Ein Musikprogramm (z. B. einen MIDI-Sequencer).
- Einen Verstärker (Keyboard-Verstärker, Hifi-Verstärker, Mischpult etc.).
- Audio-Verbindungskabel.
- Zwei MIDI-Kabel.

Verbindungen herstellen

Achtung: *Bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen, vergewissern Sie sich, daß alle beteiligten Geräte ausgeschaltet sind und daß der Netzadapter des TG300 nicht in eine Netzsteckdose eingesteckt ist.*

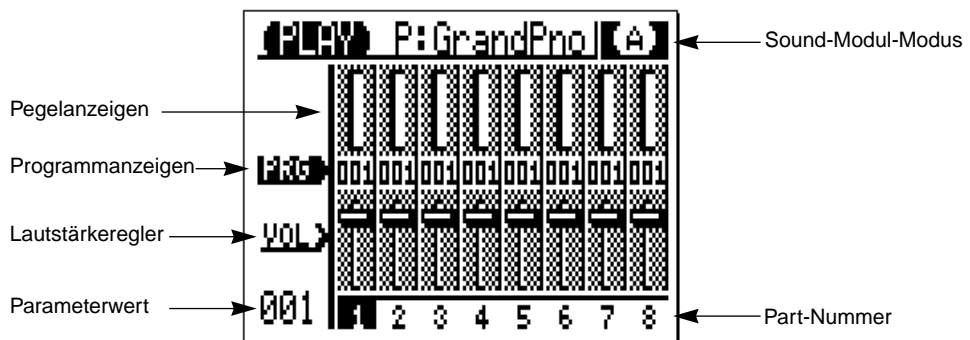
1. **Verbinden Sie die Buchse MIDI OUT des MIDI-Keyboards über ein MIDI-Kabel mit der Buchse MIDI IN des Rechners oder eines MIDI-Interfaces.**
2. **Verbinden Sie die Buchse MIDI OUT des Rechners oder eines MIDI-Interfaces über ein MIDI-Kabel mit der Buchse MIDI IN des TG300.**
3. **Verbinden Sie die LINE-OUT-Ausgänge L/MONO und R des TG300 mit zwei Audiokabeln mit den Eingängen Ihres Verstärkers. Wenn Ihr Verstärker nur einen Eingang besitzt, schließen Sie nur den Ausgang L/MONO an.**
4. **Stellen Sie den Schalter HOST SELECT am TG300 auf MIDI.**
5. **Stecken Sie das dünne Kabel des Netzadapters in die Buchse DC IN am TG300.**
6. **Stecken Sie den Netzadapter in eine passende Netzsteckdose.**
Die folgende Abbildung zeigt einen TG300, der an einen Computer mit eingebautem MIDI-Interface angeschlossen wurde:



Einschalten

1. Betätigen Sie den Netzschalter des TG300.

Nach der Willkommensanzeige erscheint folgende Darstellung:



Dies ist die Spielanzeige »Zoom«.

2. Schalten Sie Ihr MIDI-Keyboard ein.
3. Schalten Sie Monitor und Rechner ein und laden Ihr MIDI-Programm.
4. Drehen Sie die Lautstärke am Verstärker zurück und schalten ihn ein.

Einstellungen

1. Für mehrspuriges Sequencing sollte sich der TG300 in einem der Multi-Modi befinden: GM-A, GM-B oder C/M.

Das aktuelle Sound-Modul wird in den Spielanzeigen »Zoom« und »View All« oben rechts in der Anzeige dargestellt. Die Voreinstellung ist GM-A. Siehe »Anwahl der Multi-Betriebsarten« auf Seite 18 des *Referenzhandbuchs*.

2. Stellen Sie das MIDI-Keyboard so ein, daß es MIDI-Daten auf Kanal 1 sendet.

(In der Voreinstellung des C/M-Modus ist der MIDI-Kanal für Part 1 deaktiviert.)

3. Stellen Sie die Lautstärke am Verstärker auf normale Abhörlautstärke.

4. Drehen Sie den Lautstärkereglern MASTER VOL des TG300 halb auf.

5. Um die Übersicht zu erleichtern, stellen Sie die Sequenzerspuren 1 bis 16 auf MIDI-Kanäle 1 bis 16.

Spur 1 bzw. MIDI-Kanal 1 entspricht dann Part 1 des TG300, Kanal 2 entspricht Part 2 usw.

Einstellungen der Part-Kanal-Zuordnungen:

- Wenn der TG300 initialisiert wird, sind die Parts 1 bis 16 auf MIDI-Kanäle 1 bis 16 voreingestellt.

- Zur Überprüfung der Zuordnungen

1. Drücken Sie Taste [EDIT], um das EDIT MENU aufzurufen.

2. Benutzen Sie die Cursorstaste [▲], um PART anzuwählen.

3. Drücken Sie die Cursorstaste [▶], um in das EDIT-PART-Menü zu gelangen.

4. Benutzen Sie die Cursorstasten [▲] und [▼], um »RcvChannel« zu selektieren.

5. Benutzen Sie das Datenrad für die Zuordnung eines MIDI-Kanals.

6. Wählen Sie Spur 1 am Sequenzer.

7. Spielen Sie auf dem Keyboard.

Wenn alles in Ordnung ist, sollten Sie jetzt ein Klavier spielen und hören.

Wenn kein Ton herauskommt, prüfen Sie folgende Dinge:

- Ist alles eingeschaltet?
- Stehen das MIDI-Keyboard und der Sequenzer auf Kanal 1?
- Ist die MIDI-THRU-Funktion des Sequenzers aktiv?
- Sind die Audio- und MIDI-Verkabelungen in Ordnung?
- Ist der Schalter HOST SELECT des TG300 auf MIDI gestellt?
- Ist der Regler MASTER VOL am TG300 aufgedreht?
- Sind die Einstellungen am Verstärker/Mischpult richtig?

Wie geht es weiter?

Die Anwahl anderer Sequenzerspuren ermöglicht das Spiel weiterer Parts des TG300. Wenn ein Sound-Modul-Modus zum ersten Mal selektiert wird, sind alle Parts (außer Part Nr. 10 für Schlagzeug) der gleichen Voice (Piano) zugeordnet, Sie möchten daher vielleicht als erstes jedem Part andere Voices zuweisen.

Voices können über die Bedienelemente des TG300 oder über MIDI-Programmwechselbefehle Ihres MIDI-Keyboardes oder -Sequenzers umgeschaltet werden. Lesen Sie dazu die Handbücher Ihres Sequenzers für Einzelheiten zum Senden von MIDI-Programmwechselbefehlen. Siehe auch »Voices auswählen« auf Seite 17 des *Referenzhandbuchs*.

Part-Parameter wie Lautstärke (Volume), Panorama (Pan) usw. können auch von Ihrem MIDI-Programm aus über MIDI-Controller-Nachrichten gesteuert werden. Siehe »Parts bearbeiten« auf Seite 21 des *Referenzhandbuchs*.

4 TG300 & Rechner ohne MIDI-Interface

In diesem Kapitel erklären wir, wie der TG300 in Verbindung mit einem Rechner benutzt werden kann, der kein MIDI-Interface besitzt. In diesem Fall agiert der TG300 als MIDI-Interface.

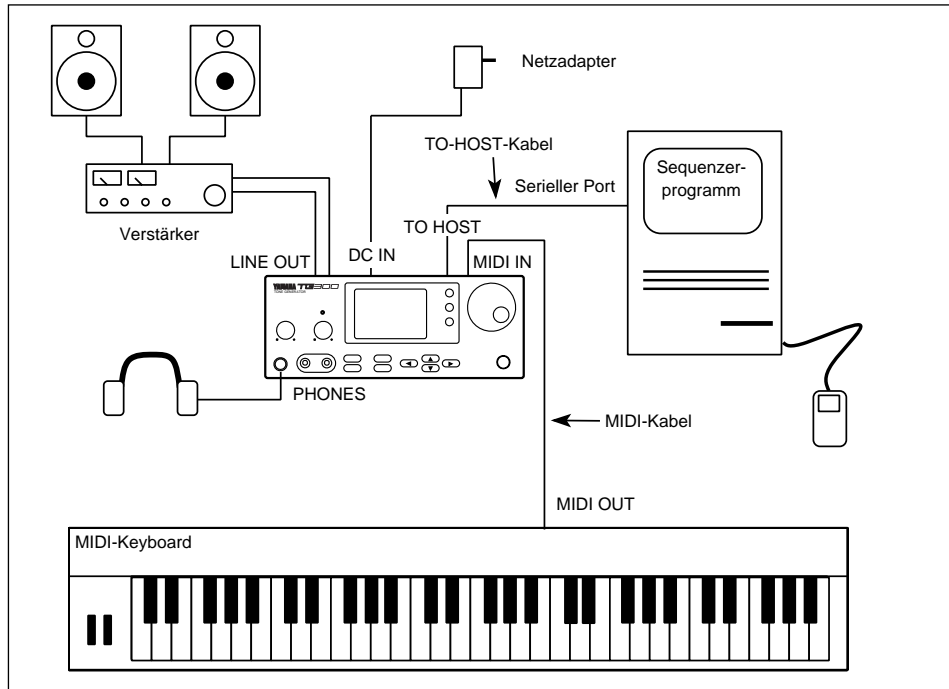
Was Sie benötigen

- Den TG300 mit Netzadapter.
- Ein MIDI-Keyboard.
- Einen Computer mit serieller Schnittstelle (RS232C oder RS422).
- Ein Musikprogramm (z. B. einen MIDI-Sequenzer), das die TO-HOST-Verbindung des TG300 unterstützt.
- Einen Verstärker (Keyboard-Verstärker, Hifi-Verstärker, Mischpult etc.).
- Audio-Verbindungskabel.
- Ein MIDI-Kabel.
- Ein HOST-Kabel. Siehe »Anschluß an einen Rechner« ab Seite 82 des *Referenzhandbuchs*.

Verbindungen herstellen

Achtung: *Bevor Sie irgendwelche Verbindungen herstellen, vergewissern Sie sich, daß alle beteiligten Geräte ausgeschaltet sind und daß der Netzadapter des TG300 nicht in eine Netzsteckdose eingesteckt ist.*

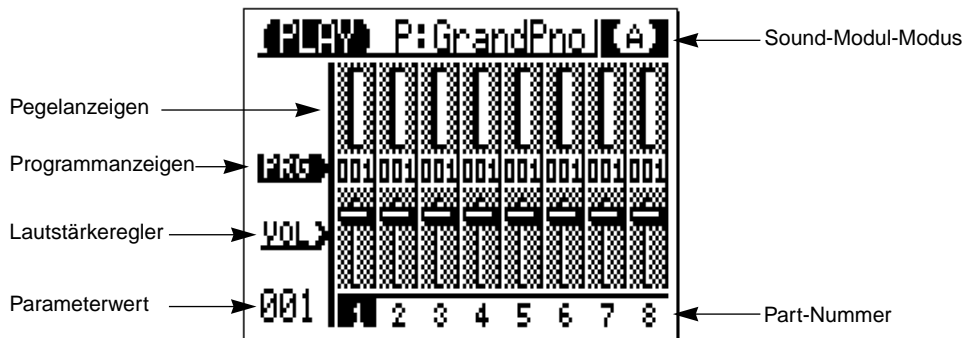
- 1. Verbinden Sie die Buchse MIDI OUT des MIDI-Keyboards über ein MIDI-Kabel mit der Buchse MIDI IN des TG300.**
- 2. Verbinden Sie die Buchse TO HOST am TG300 über ein HOST-Kabel mit dem seriellen Port des Computers.**
Bei einem Macintosh ist dies der Drucker- oder der Modem-Port. Bei einem PC/AT-Rechner ist dies der Anschluß COM1 oder COM2. Lesen Sie die Anleitungen für Ihren Computer und Ihr Sequenzerprogramm für weitere Informationen darüber, welchen seriellen Port Sie benutzen können.
- 3. Verbinden Sie die LINE-OUT-Ausgänge L/MONO und R des TG300 mit zwei Audiokabeln mit den Eingängen Ihres Verstärkers. Wenn Ihr Verstärker nur einen Eingang besitzt, schließen Sie nur den Ausgang L/MONO an.**
- 4. Stellen Sie den Schalter HOST SELECT am TG300 auf PC-1, PC-2 oder Mac.**
Siehe »Anschluß an einen Rechner« ab Seite 82 des *Referenzhandbuchs* für weitere Einzelheiten.
- 5. Stecken Sie das Gleichspannungskabel des Netzadapters in die Buchse DC IN am TG300.**
- 6. Stecken Sie den Netzadapter in eine passende Netzsteckdose.**
Die folgende Abbildung zeigt einen TG300, der an einen Computer ohne MIDI-Interface angeschlossen wurde:



Einschalten

1. Betätigen Sie den Netzschalter des TG300.

Nach der Willkommensanzeige erscheint folgende Darstellung:



Dies ist die Spielanzeige »Zoom«.

2. Schalten Sie Ihr MIDI-Keyboard ein.

3. Schalten Sie Monitor und Rechner ein und laden Ihr MIDI-Programm.

4. Drehen Sie die Lautstärke am Verstärker zurück und schalten ihn ein.

Einstellungen

- Für mehrspuriges Sequencing sollte sich der TG300 in einem der Multi-Modi befinden: GM-A, GM-B oder C/M.**

Das aktuelle Sound-Modul wird in den Spielanzeigen »Zoom« und »View All« oben rechts in der Anzeige dargestellt. Die Voreinstellung ist GM-A. Siehe »Anwahl der Multi-Betriebsarten« auf Seite 18 des *Referenzhandbuchs*.
- Stellen Sie das MIDI-Keyboard so ein, daß es MIDI-Daten auf Kanal 1 sendet.**
- Stellen Sie die Lautstärke am Verstärker auf normale Abhörlautstärke.**
- Drehen Sie den Lautstärkeregler MASTER VOL des TG300 halb auf.**
- Wählen Sie unter »MIDI-Optionen« o. ä. bei Ihrem MIDI-Programm den Eintrag »Standard MIDI Interface«. Schalten Sie auch »MIDI THRU« (oder »ECHO«) ein.**
- Um die Übersicht zu erleichtern, stellen Sie die Sequenzerspuren 1 bis 16 auf MIDI-Kanäle 1 bis 16.**

Spur 1 bzw. MIDI-Kanal 1 entspricht dann Part 1 des TG300, Kanal 2 entspricht Part 2 usw.
- Wählen Sie Spur 1 am Sequenzer.**
- Spiele Sie auf dem Keyboard.**

Wenn alles in Ordnung ist, sollten Sie jetzt ein Klavier spielen und hören.

Wenn kein Ton herauskommt, prüfen Sie folgende Dinge:

 - Ist alles eingeschaltet?
 - Stehen das MIDI-Keyboard und der Sequenzer auf Kanal 1?
 - Ist die MIDI-THRU- oder ECHO-Funktion des Sequenzers aktiv?
 - Sind die Audio- und MIDI-Verkabelungen in Ordnung?
 - Ist der Schalter HOST SELECT des TG300 richtig eingestellt?
 - Ist der Regler MASTER VOL am TG300 aufgedreht?
 - Sind die Einstellungen am Verstärker/Mischpult richtig?

Wie geht es weiter?

Die Anwahl anderer Sequenzerspuren ermöglicht das Spiel weiterer Parts des TG300. Wenn ein Sound-Modul-Modus zum ersten Mal selektiert wird, sind alle Parts (außer Part Nr. 10 für Schlagzeug) der gleichen Voice (Piano) zugeordnet, Sie möchten daher vielleicht als erstes jedem Part andere Voices zuweisen.

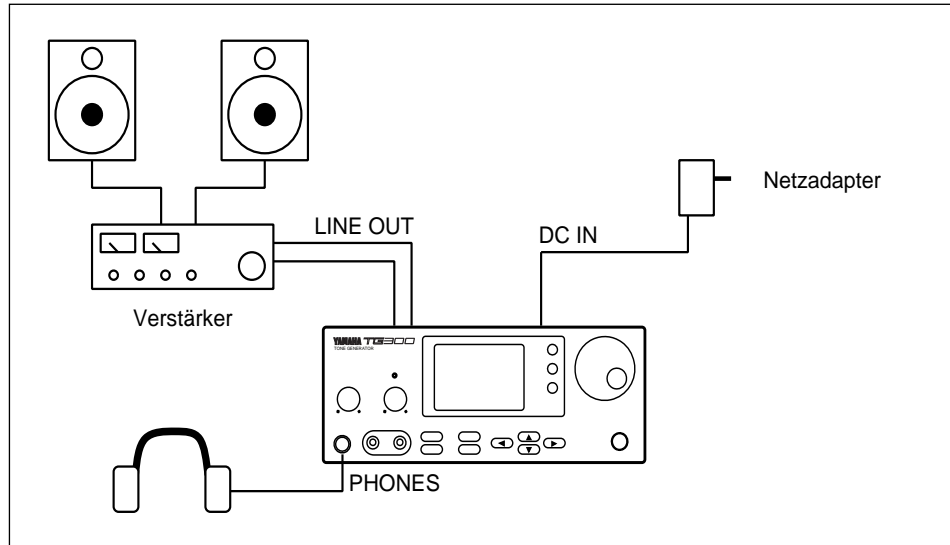
Voices können über die Bedienelemente des TG300 oder über MIDI-Programmwechselbefehle Ihres MIDI-Keyboards oder -Sequenzers umgeschaltet werden. Lesen Sie dazu die Handbücher Ihres Sequenzers für Einzelheiten zum Senden von MIDI-Programmwechselbefehlen. Siehe auch »Voices auswählen« auf Seite 18 des *Referenzhandbuchs*.

Part-Parameter wie Lautstärke (Volume), Panorama (Pan) usw. können auch von Ihrem MIDI-Programm aus über MIDI-Controller-Nachrichten gesteuert werden. Siehe »Parts bearbeiten« auf Seite 21 des *Referenzhandbuchs*.

5 Demo-Songs abspielen

Der TG300 enthält 3 Demonstrations-Songs, die sowohl die Qualität der TG300-Voices vorführen als auch die Möglichkeiten der Mehrstimmigkeit demonstrieren.

Für das Abspielen der Demo-Songs benötigen Sie den TG300, den Netzadapter, einen Verstärker und einige Audiokabel. Die folgende Abbildung zeigt, was dazu erforderlich ist:



Songs auswählen

1. Drücken Sie Taste [UTIL].
2. Drücken Sie Cursortaste [▼], um den Eintrag DEMO zu wählen.
3. Drücken Sie Cursortaste [▶] oder die Taste [OK/YES].
4. Benutzen Sie die Cursortasten [▲] und [▼], um einen Song auszuwählen.

Wiedergabe starten

5. Drücken Sie [OK/YES], um die Wiedergabe zu beginnen.

Während der Wiedergabe werden die Anzeigen »Zoom« und »View All« demonstriert.

Hinweis: Wenn ein Demo-Song abläuft, werden alle Parameter außer der Voice- und Internal-Effekt-Daten initialisiert. Überprüfen Sie, ob Sie alle wichtigen Einstellungen über MIDI-Bulk-Dump gespeichert haben, bevor Sie die Wiedergabe starten.

Wenn der gewählte Demo-Song zuende ist, startet automatisch der nächste Song usw., bis die Wiedergabe gestoppt wird.

Wiedergabe stoppen

6. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Wiedergabe zu beenden.

6 Einsatz von GM-Songdaten

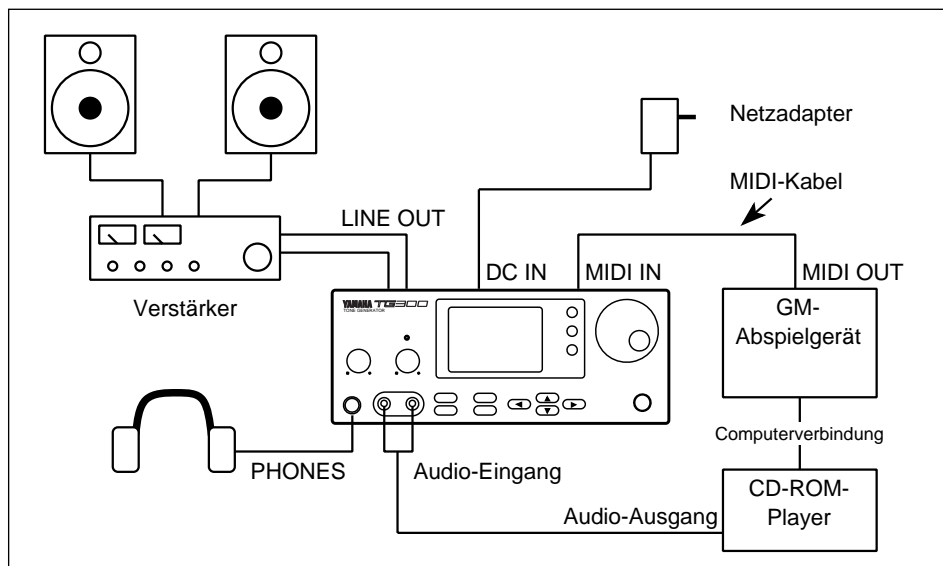
In diesem Kapitel erfahren Sie, wie General-MIDI-Songs (GM) mit dem TG300 abgespielt werden können. Es gibt bereits eine wachsende Bibliothek von GM-Songs von Drittanbietern, und Sie können natürlich auch Ihre eigenen GM-Songs erstellen. GM-Songs werden oft benutzt, um musikalische Begleitungen für Multimedia-Präsentationen auf Computerbasis zu liefern. Viele Multimedia-CD-ROMs enthalten GM-kompatible MIDI-Daten.

Der Audio-Ausgang eines CD-ROM-Players kann direkt mit dem Audio-Eingang AUDIO IN des TG300 verbunden werden. Auf diese Weise kann der Sound von der CD-ROM mit den TG300-Sounds gemischt werden.

Für die Wiedergabe von GM-Songs sollte der TG300 auf eine der Multi-Betriebsarten GM-A oder GM-B gestellt werden. Siehe »Anwahl der Multi-Betriebsarten« auf Seite 18 des *Referenzhandbuchs*. GM-Songs, die eine GM-System-On-Nachricht enthalten, wählen automatisch GM-A, sobald die Wiedergabe gestartet wird. Das stimmt allerdings nur, wenn der TG300 für den Empfang der Song-Daten im Single-Modus steht; in anderen Modi werden die GM-System-On-Nachrichten ignoriert.

GM-Songs können abgespielt werden von einem MIDI-Sequencer, einem speziellen Hardware-Sequencer, einem MIDI-Datenrecorder (MDR) oder einem Synthesizer wie dem Yamaha SY99, der über eine MDR-Funktion verfügt. Die vorangegangenen Abschnitte dieses Leitfadens beschreiben, wie der TG300 an Rechner mit oder ohne MIDI-Schnittstelle angeschlossen werden kann.

Die folgende Abbildung zeigt, was zum Abspielen von GM-Songs mit dem TG300 erforderlich ist. Für den Einsatz eines CD-ROM-Players muß das Gerät, was den GM-Song abspielt, ein PC sein.



Wenn die Wiedergabe eines GM-Songs startet, werden MIDI-Programmwechselbefehle an den TG300 gesendet. Diese teilen dem TG300 mit, welche Voices welchen Parts zugeordnet sein sollen. Dadurch ist es möglich, daß Daten, die für ein Klavier oder einen Flügel bestimmt sind, auch von einer »Piano«-Voice abgespielt werden, die Daten für einen Baß auch von einer Baß-Voice, usw.

YAMAHA
YAMAHA CORPORATION